



## MARTIN HELMCHEN

### Klavier

*„Noblesse und Präsenz*

*Sein Spiel ist musikalische Spiritualität, Meditation, Gegenwart, nimmt hypnotisch ein.“*

Erlanger Nachrichten,  
12.04.2016

Martin Helmchen hat sich als einer der Top-Pianisten der jüngeren Generation etabliert. 1982 in Berlin geboren, studierte er zunächst bei Galina Iwanzowa an der HfM „Hanns Eisler“ Berlin, wechselte später zu Arie Vardi an die HMTM Hannover; weitere Mentoren sind William Grant Naboré sowie Alfred Brendel. Einen ersten entscheidenden Impuls bekam seine Karriere, als er 2001 den „Concours Clara Haskil“ gewann. 2006 wurde er mit dem „Credit Suisse Young Artist Award“ ausgezeichnet.

Martin Helmchen konzertiert mit zahlreichen renommierten Orchestern, darunter befinden sich die meisten deutschen Rundfunkorchester, das Gewandhaus Orchester Leipzig, die Staatskapelle Dresden, das Tonhalle-Orchester Zürich, das Orchestre de Paris, die Wiener Symphoniker, das London Philharmonic Orchestra, das Cleveland Orchestra sowie das NHK Symphony Orchestra, Tokio.

Er arbeitet mit Dirigenten wie David Afkham, Marc Albrecht, Herbert Blomstedt, Christoph von Dohnányi, Sir Mark Elder, Ed Gardner, Philippe Herreweghe, Manfred Honeck, Vladimir Jurowski, Andris Nelsons, Emmanuel Krivine, Andrés Orozco-Estrada, Christoph Poppen, Michael Sanderling und David Zinman.

Einen besonderen Stellenwert hat für ihn die Kammermusik - eine Leidenschaft, für die Boris Pergamenschikow die wesentlichen Impulse gab. Zu seinen engen Kammermusikpartnern gehören Juliane Banse, Matthias Goerne, Veronika Eberle, Marie-Elisabeth Hecker, Christian Tetzlaff, Antje Weithaas, Carolin Widmann und Frank Peter Zimmermann. Eine besonders enge Verbindung pflegt er zur Schubertiade.

Ein Schwerpunkt in der Saison 2018/19 liegt in Skandinavien: mit Konzerten beim Oslo Philharmonic, beim Danish National Symphony Orchestra und dem Royal Stockholm Philharmonic Orchestra. Debüts gibt er beim Orchestre Symphonique de Montréal, beim Orchestra Sinfonica Nazionale della Rai / Italien sowie beim Orchestre Philharmonique de Luxemburg. Die enge Zusammenarbeit mit dem Deutschen Symphonie-Orchester Berlin unter Andrew Manze wird fortgesetzt und Helmchen kehrt erneut zum Boston Symphony Orchestra zurück.

Im Bereich der Kammermusik beginnt diese Saison der große Beethovenzyklus mit Frank Peter Zimmermann, mit Konzerten in Berlin, Dresden, Freiburg, Warschau, Madrid und Bilbao. Eine größere Tournee mit Sabine Meyer und weiteren Bläsern rundet die Saison ab.

Martin Helmchen ist Exklusivkünstler von Alpha Classics; veröffentlicht wurden dort eine Solo CD mit Beethovens Diabelli Variationen, eine CD mit Kammermusik von Schubert, mit Marie-Elisabeth Hecker und Antje Weithaas sowie eine Duo CD mit Marie-Elisabeth Hecker mit Brahms. Des Weiteren hat er für PentaTone Classics zahlreiche CDs aufgenommen, u.a. Klavierkonzerte von Mozart, Schumann, Mendelssohn sowie Kammermusik von Schubert, Schumann und Brahms.

Seit 2010 ist Martin Helmchen Associate Professor für Kammermusik an der Kronberg Academy.